



## Schockanrufe und andere Tricks

Der zähe Kampf gegen Betrügereien am Telefon.

## Ab jetzt lieber online

Immer mehr Menschen nutzen das Online-Banking der Sparkasse.

## contomaxx macht's möglich

Attraktive Preisvorteile für ein erlebnisreiches Frühjahr.

## Veranstaltungen

**12. Februar 2023, 19 Uhr**  
**Bühnentanzabend der DanceEmotion Academy**  
 Showtanz live aus dem Theatersaal von DanceEmotion; gefördert vom Kulturstützpunkt der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau  
*Livestream auf [infreiburgzuhause.de](http://infreiburgzuhause.de)*

**bis 21. Februar 2023\***  
**Ausstellung „Wir leben Fasnet – Jetzt erst recht!“ von der Zunft der Fuhrleute und der Wetterhexen Freiburg**  
 Ausstellung zur Fasnet der Breisgauer Narrenzunft  
 Meckelhalle im Sparkassen-FinanzZentrum

**bis 21. Februar 2023\***  
**Ausstellung „50 Jahre Burghexen Waldkirch e.V.“**  
 Ausstellung zur Fasnet in Waldkirch  
 Sparkassen-BeratungsCenter Waldkirch

**7. März 2023, 19.30 Uhr**  
**The Brothers – acoustic trio**  
 Live-Rock aus der Meckelhalle im Sparkassen-FinanzZentrum im Rahmen von „Kunst und Kultur“ in der Meckelhalle  
*Livestream auf [infreiburgzuhause.de](http://infreiburgzuhause.de)*

**\* zu den Öffnungszeiten:**  
 Mo., Di., Mi. und Fr. von 9 bis 17 Uhr, Do. 9 bis 18 Uhr.

**22. März bis 14. April 2023\***  
**Ausstellung „Kunst macht sichtbar“**  
 Kunstaussstellung des Bürgervereins Freiburg-Herdern  
 Meckelhalle im Sparkassen-FinanzZentrum

**9. Mai bis 9. Juni 2023\***  
**Ausstellung „Woman in the Dark“**  
 Kunstinstallation Franziska Greber; von der Freiburger Fachstelle Intervention gegen Häusliche Gewalt (FRIG)  
 Meckelhalle im Sparkassen-FinanzZentrum

**4. Juli 2023, 20 Uhr**  
**Konzert mit Studierenden der Hochschule für Musik Freiburg**  
 Klassisches Konzert live aus der Meckelhalle; gefördert vom Kulturstützpunkt der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau  
*Livestream auf [infreiburgzuhause.de](http://infreiburgzuhause.de)*

**8. Juli 2023, 20 Uhr**  
**Freiburger Stadtmeisterschaften 2023 im Poetry Slam**  
 Poetry Slam live aus dem E-Werk Freiburg; gefördert vom Kulturstützpunkt der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau  
*Livestream auf [infreiburgzuhause.de](http://infreiburgzuhause.de)*

DanceEmotion

The Brothers

## lokalist komfortabel.

Unsere Multifunktionsgeräte gibt es jetzt in allen BeratungsCentern und Geschäftsstellen sowie in ausgewählten SB-Geschäftsstellen – und sie können richtig viel!

► Überweisungen einwerfen? War gestern! Jetzt wird ganz bequem eingescannt. Und das ist nur eine von vielen neuen Möglichkeiten, die unseren Kundinnen und Kunden das Leben leichter machen. Seit dem Herbst 2022 bieten unsere SB-Terminals viele neue Funktionen. Überweisungen digital erledigen oder Kontoauszüge ausdrucken – das war früher schon möglich. Nun können unsere Kundinnen und Kunden viele neue Serviceanliegen direkt an den SB-Terminals erledigen, die zudem auch sicherheitstechnisch auf dem allerneuesten Stand sind. ◀

Beratungstermine vereinbaren.

Freistellungsaufträge verwalten.

Rechnungen oder handschriftlich ausgefüllte Überweisungsträger einfach einscannen statt abtippen. Rechnungsdaten können über den QR-Code-Leser eingelesen werden. Den Scanner erkennen Sie am **rot leuchtenden Punkt**.

Das können die neuen SB-Terminals

Adress- und Kontaktdaten ändern.

Daueraufträge, Lastschriften und Umbuchungen bearbeiten.

Kontoauszüge ausdrucken.



## Inhalt

**Der Aufklärer** 4  
Mit Geduld und Hartnäckigkeit gegen Telefonbetrug.

**Losglück!** 7  
Mit PS-Sparen Gutes tun, sparen und Glück haben.

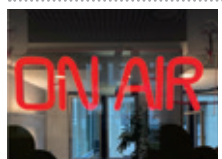
**Das Jahr 2022 in Zahlen**  
Viel Gutes ist passiert trotz Krieg und Krisen.



**Auf die Besen** 10  
Die Burghexen Waldkirch feiern ihr 50. Vereinsjubiläum.



**Faszination Staffel** 11  
Erfolgreiche USC-Staffelläuferinnen – mit Unterstützung von der Sparkasse.

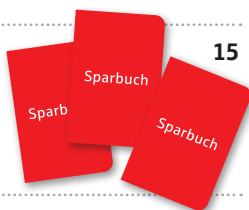


**Immer ein direkter Draht** 12  
Ihre Sparkasse kommt mit, egal, wo Sie sind: Das Digitale Beratungs-Center funkt auf allen Kanälen.

**Digital gut angelegt** 13  
SmartVermögen, die neue digitale Vermögensverwaltung der Sparkasse.

**Sicherer, bequemer, praktischer** 14  
Immer mehr Menschen nutzen Online-Banking.

**Sparbuch jetzt auch digital!** 15  
Das gute alte Sparbuch geht online. Verlieren und verlegen ist jetzt unmöglich!



**contomaxx-Vorteile sind einfach** 16  
In der S-Vorteilswelt gibt es lohnenswerte Rabatte.



**Reisen auf neuen Wegen** 18  
Wohin geht die Reise in Zukunft?

**Durchs Heft gerätselt!** 20

Der lokalist wird klimaneutral auf umweltfreundlichem Papier aus 100% Altpapier gedruckt.

Druck: Freiburger Druck GmbH & Co. KG  
Lörracher Straße 3, 79115 Freiburg  
Die Druckerei ist seit 2013  
EMAS (DE-126-00089) validiert



## Editorial



**Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,**

ich wünsche Ihnen allen auf diesem Wege ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2023. Seit November 2022 bin ich Vorsitzender des Vorstandes der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau und darf Sie künftig an dieser Stelle begrüßen.

Ich komme aus der Region Pforzheim, war dort viele Jahre bei der Sparkasse Pforzheim-Calw tätig und zuletzt einige Jahre als Stellvertreter des Vorstandsvorsitzenden bei der Kreissparkasse in Tuttlingen.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre mit aktuellen Themen wie z.B. Tipps gegen Trickbetrüger, neuen digitalen Angeboten und spannende Einblicke im Bereich Sport und Brauchtum, die wir als Sparkasse im Zuge unseres gesellschaftlichen Engagements gerne unterstützen und fördern.

Ihr

Daniel Zeiler  
Vorstandsvorsitzender  
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau

[lokalist.sparkasse-freiburg.de](http://lokalist.sparkasse-freiburg.de)



## Impressum

Herausgeber: Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau  
Verantwortlich für den Inhalt/Koordination: Oliver Conrad  
Redaktionsteam: Manfred Mayer, Franziska Müller, Sabine Schweizer, Thomas Walz, Marc Winsheimer  
Text: Patrick Kunkel, Gestaltung: D·O·T·S – DIE AGENTUR GMBH, dots-da.com  
Bildnachweise: [S. 1/3/4/5/6/12] RAP-Media Raphael Pietsch, [S. 7/14/15/16/18/19] Adobe Stock, [S. 2/3/11/13/18] Sparkasse, [S. 3/10] Burghexen Waldkirch, [S. 11] USC Freiburg, S. [18] Felix Groteloh, FWTM/KS-Fotoatelier, S. [19] Holiday on Ice, ZMF, Lena Semmelroggen, Anja Limbrunner, Klaus Polkowski, Marc Gilgen, Steffen Thalemann, Mario Botta, Maertín Garcor, I EM MUSIC!, S. [20] @Badeparadies Schwarzwald

## Der Aufklärer

**Till Brutzer bekämpft Telefonbetrüger im Auftrag der Sparkasse – mit Geduld, Hartnäckigkeit und unermüdlicher Aufklärung. Ein zäher Kampf. Doch es hilft.**

► Falsche Enkel:innen. Falsche Polizist:innen. Falsche Liebe. Falsche Gewinne. „Die meisten Menschen halten sich für viel zu clever, um auf eine Betrugsmasche hereinzufallen. Das ist ein Trugschluss“, sagt Till Brutzer, Spezialist für Betrugsprävention bei der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau. „Die Täter:innen wissen genau, wie sie an Menschen herankommen. Sie nutzen alle psychologischen Tricks, um ihr Ziel zu erreichen.“

Betrugsfälle übers Telefon werden seit Jahren immer öfter registriert. „Zuletzt nahm die Zahl explosionsartig zu“, betont Brutzer. 2013 seien in Baden-Württemberg 36 Fälle von falschen Polizisten oder Polizistinnen gemeldet worden. Sechs Jahre später habe sich deren Zahl vervielfacht: „2019 waren es 13.878 Fälle.“ Gleiches berichtet Brutzer über Schockanrufe: Zwischen 2020 und 2021 verzeichnete das Polizeipräsidium Freiburg ein Plus von 585 Prozent. Im Rest des Landes sieht es ähnlich aus.

*15 Betrugsfälle deckte die Abteilung der Geldwäsche und Betrugsprävention der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau im vergangenen Jahr auf.*

Die meisten Menschen dürften auf solche Betrugsversuche genauso reagieren, wie es der Betrugsspezialist empfiehlt: „Einfach auflegen. Unhöflich sein ist in diesem Fall nicht unhöflich.“

### Die Schockanrufe kommen in Wellen

Doch erschreckend oft erbeuten die Täter:innen Ersparnisse oder Wertgegenstände. 15 Betrugsfälle deckten Mitarbeitende der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau im vergangenen Jahr auf. Die Opfer hatten noch nichts von dem Betrug gemerkt, erklärt der Sparkassenmann: „Teils konnten wir Gelder retten oder zumindest den fortgesetzten Betrug beenden. Insgesamt haben wir im vergangenen Jahr Schäden von mehreren 100.000 Euro verhindert.“



**Der Spezialist: Till Brutzer von der Sparkasse berät zum Thema Telefonbetrug und hält Vorträge in der Region.**

Die Mitarbeiter:innen der Sparkasse sind inzwischen geschult und sensibilisiert, damit sie bei Verdachtsfällen oder Anfragen von Kund:innen reagieren können, erklärt Brutzer. 2020 konnte die Polizei einen Täter festnehmen, dank der Hinweise aus der Sparkasse. Doch geändert haben solche Fahndungserfolge nicht viel: Die Schockanrufe kommen nach wie vor in Wellen. Immer öfter. Immer mehr. Und fluten die Wohnzimmer.

Dabei ist es gleich, ob Schockanruf, Enkeltrick oder das sogenannte Lovescamming, der modernen Variante des Heiratsschwindels, bei dem per Internetkontakt eine Liebesbeziehung vorgespielt wird, um Geld abzugreifen. Die Betrüger sind professionell und kennen keine Skrupel: „Was es für einen Menschen bedeutet, Geld und oft auch das Gesicht zu verlieren, ist denen egal.“

### Betroffene nimmt es oft extrem mit

Besonders krass sei, so Brutzer, der Fall einer 40-jährigen Frau aus der Region, die einem Liebesbetrüger aufgesessen war. „Sie hatte den Täter über eine Internetplattform kennengelernt und ihm über einen längeren Zeitraum insgesamt etwa 52.000 Euro überwiesen.“ Obwohl sie ihren vermeintlichen Freund im wahren Leben nie getroffen habe, sei sie überzeugt gewesen von der Beziehung. „Sie kannte ihn fast ein Jahr, bis ihr nach unseren Hinweisen aufging, dass alles ein Betrug ist“, sagt Brutzer. Menschlich mache ihn das fassungslos: „Da stürzt das Leben ein Stück weit ein. Es geht um weit mehr als nur ums Geld. Die Menschen nimmt es extrem

mit.“ Ein anderer Kunde wurde um 99.000 Euro erleichtert, ehe er einsah, einem Betrug zum Opfer gefallen zu sein.

Der Schockanruf ist laut Brutzer derzeit die wohl beliebteste telefonische Betrugsvariante. Bei Sabine Schnitzer aus Freiburg, Kundin der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau, kam „der Anruf“ an einem Freitagnachmittag im November. Ihren richtigen Namen möchte sie nicht nennen, aber dazu beitragen, „dass anderen nicht das Gleiche passiert.“ Ein „typisches Opfer“ gebe es nicht, sagt Brutzer: „Alle können auf Betrug hereinfliegen. Ich schließe nicht aus, dass mir sowas selbst passiert, obwohl ich die Maschen kenne.“

Bei den Angerufenen setze das logische Denken aus, weil die versierten Täter genau wüssten, wie sie Menschen unter Druck setzen können.

Auch Sabine Schnitzer war sicher: „Ich falle auf sowas nicht herein. Ich fühlte mich aufgeklärt und vorsichtig genug. Was ich nicht wusste, war, über welche Möglichkeiten Betrüger verfügen.“ Schnitzer ist Mitte 60 und wohnt mit ihrem Mann in idyllischer Lage am Waldrand. „Als ich den Hörer abnahm, hörte ich jemanden weinen. Ich habe noch nie ein derart verzweifertes, erschütterndes Weinen gehört.“

Dann brach durch das Weinen eine Stimme, die sie kennt. „Die Stimme von L., meiner Tochter. Ich war mir absolut sicher.“ Die vermeintliche L. sagte, von Weinkrämpfen unterbrochen: „Ich habe eine Frau überfahren“. Dann übernahm ein Mann, gab sich als Polizist aus: „Die Frau ist gerade im Krankenhaus verstorben. L. kommt jetzt in Untersuchungshaft.“ Er verlangte eine mittlere fünfstellige Summe als Kaution, damit L. aus der Untersuchungshaft entlassen werden könne. Das Geld solle beim Amtsgericht hinterlegt werden – und zwar schnell, das Gericht schließe bald.

#### Angst aufbauen, Zeitdruck erzeugen.

„Das sind die Klassiker“, sagt Brutzer: „Schocken, Angst aufbauen, Zeitdruck erzeugen.“ Auch Schnitzer war skeptisch: „Mein Verstand sagte: Betrug. Gehört habe ich aber die Stimme meiner Tochter. Diese sinnliche Wahrnehmung hat mich dazu gebracht, wider besseren Wissen zu handeln“, sagt sie. Was den Täter aus ihrer Sicht glaubhaft erscheinen ließ: „Ich glaubte, die Stimme zweifelsfrei zu erkennen. Und außerdem forderte mich der Mann nicht auf, das Geld zu übergeben, sondern beim Amtsgericht zu hinterlegen.“

Der vermeintliche Polizist forderte Frau Schnitzer auf, ihre Sparkasse anzurufen, um dort das Geld abzuholen. „Die Sparkassenmitarbeiterin sagte, so viel Geld sei nicht vorrätig. Sie fragte, ob die Möglichkeit eines Enkeltricks bestehe. Ich verneinte.“ Per Handy lotste der Mann sie zum Beratungszentrum der Sparkasse in Freiburg – sie dürfe das Gespräch nicht unterbrechen, er müsse mithören: „Die Sparkassenmitarbeiterin dort wies mich ebenfalls auf die Möglichkeit eines Schockanrufs hin. Ich verneinte abermals. Sie sagte dann, dass sie nur wenig Bargeld vorrätig habe und sie mir nur einen Bruchteil der Summe auszahlen könne.“

Auch das sei üblich, sagt Brutzer: „Wir können unsere Kunden eindringlich warnen, ihnen jedoch nicht verweigern, das Geld auszubezahlen.“ Hier endet die Geschichte – glücklicherweise gut. Der vermeintliche Polizist beendete das Telefonat: „Das Geld reicht nicht!“ Direkt danach rief Frau Schnitzer ihre Tochter an. L. nahm ab. Sie wollte nur wissen: „Was ist eigentlich los?“ ◀

## Was tun bei Betrug?

- Bei merkwürdigen Anrufen sofort auflegen oder gar nicht erst abnehmen, vor allem, wenn Sie die 110 im Display sehen. Unhöflich sein.
- Anrufe mit weinender oder tränenerstickter Stimme sind ein sicheres Indiz für einen Betrugsversuch – sofort auflegen!
- Niemals unter Druck setzen lassen, auch nicht von vermeintlichen Angehörigen.
- Am Telefon nicht über persönliche und finanzielle Verhältnisse sprechen.
- Niemals Geld oder Wertsachen an unbekannte Personen übergeben.
- Sprechen Sie mit Angehörigen oder Freunden über merkwürdige Anrufe.
- Im Telefonbuch nur ohne Adresse und mit abgekürztem Vornamen eintragen lassen.
- Bei WhatsApp und Co. nicht auf unbekannte Kontakte reagieren.
- Im Zweifel immer die 110 anrufen.



# „Die haben alle Tricks drauf“

**Till Brutzer von der Sparkasse hat schon etliche Betrugsfälle aufgedeckt. Sein Fachgebiet bei der Sparkasse: Geldwäsche- und Betrugsprävention.**

**lokalist** | *Sie kümmern sich seit 2015 um Telefonbetrug.*

*Haben Sie heute mehr zu tun?*

**Till Brutzer** | Ja. Gerade im letzten Jahr haben solche Betrugsfälle deutlich zugenommen. Die Verbrechen verlagern sich laut Polizei zunehmend ins Internet, geschehen per Telefon oder WhatsApp, da das relativ risikoarm für Täter:innen ist.

*Wie werden Sie auf die Fälle aufmerksam?*

Erste Hinweise liefern oft unsere Überwachungssysteme. Oft kommen auch Hinweise von Kundenberater:innen, denen bestimmte Zahlungen verdächtig vorkommen.

*Wann werden Sie misstrauisch?*

Immer dann, wenn uns bestimmte Konstellationen auffallen. So hatten wir zum Beispiel mehrere recht alte Kundinnen und Kunden, die plötzlich in Bitcoin investiert haben.

*Und die Menschen sind dann einsichtig?*

Bei den Menschen, mit denen ich 2022 gesprochen habe, wurden teils über einen längeren Zeitraum betrügerisch Gelder erlangt, das waren sieben Fälle. Alle diese Personen hatten den Betrug noch nicht bemerkt und waren auch nur schwer

zu überzeugen, dass sie tatsächlich betrogen werden. Es sind auf jeden Fall die Instinkte Gier, Angst und Hilfsbereitschaft, die von den Betrüger:innen geweckt und bedenkenlos ausgenutzt werden.

*Sind vor allem ältere Menschen betroffen?*

Meistens. Bei älteren Opfern sind teils erhebliche Guthaben vorhanden. Gleichzeitig haben sie weniger Sozialkontakte und sind nicht so technikaffin. Das nutzen die Täter:innen aus. Diese stellen sich sofort auf neue Umstände ein. Während der Pandemie kam die Masche mit dem sofort dringend zu behandelnden Angehörigen auf, der nur durch ein teures Coronamedikament gerettet werden könne.

*Sie halten Vorträge in der Region zum Thema.*

*Wie hoch ist die Nachfrage?*

Ehrlich: Sie könnte und sollte höher sein. Voriges Jahr waren es immerhin elf Vorträge. Ich möchte unsere Kundinnen und Kunden so gut es geht vor so einem Ereignis bewahren. Im Vortrag beschreibe ich verschiedene Taten, die wir aufgedeckt haben. Daran kann man das Vorgehen der Täter:innen erkennen und die Menschen auf so einen Anruf vorbereiten. Die Anrufenden haben alle Tricks drauf, können falsche Telefonnummern vorgaukeln, Rückrufe simulieren – aber sie sind vor allem psychologisch bestens gerüstet.

*Wer sind die Täter:innen?*

Bei den klassischen Telefonstraftaten handelt es sich um organisierte Kriminalität. Die Gruppen operieren meist aus Callcentern in Polen oder der Türkei, teils auch aus dem afrikanischen Raum. Die Anrufer:innen sprechen perfekt Deutsch und sind rhetorisch und psychologisch geschult. Es geht dabei nur ums Geld, um den maximalen Betrag, den man dem Opfer abnehmen kann. Die Hintermänner und -frauen häufen dabei enorme Summen an. Die einzelnen Schäden betragen oft bis zu 30.000 Euro, es gibt aber auch Fälle mit erheblich höheren, bis zu sechsstelligen Summen!

*Wie sehen Sie ihre Erfolgsaussichten?*

Es ist am Ende ein Kampf gegen Windmühlen, ich denke, da sagt auch die Polizei nichts anderes. Doch wir tun unser Bestes, um es den Kriminellen schwerer zu machen. ◀





Einfach Glück gehabt bei der Sonderauslosung von PS-Sparen und Gewinnen: Kundenberater Markus Braun, die glückliche Gewinnerin, Sparkassenvorstand Erich Greil (v.l.)

# Losglück ist einfach

**Gemeinnützige Projekte unterstützen, ordentlich sparen – und gewinnen! In Emmendingen hat eine sehr glückliche Gewinnerin das große Los bei der Sonderauslosung von PS-Sparen und Gewinnen gezogen!**

► Das neue Jahr beginnt mit Glück! Jedenfalls für eine Kundin der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau. Bei der Herbst-Sonderauslosung von „PS-Sparen und Gewinnen“ gewann die Kundin aus Emmendingen mit ihrem Sparkassen-Los einen der Hauptpreise, einen neuen Mercedes A250e.

Sparkassenvorstand Erich Greil und Markus Braun, Kundenbetreuer der Sparkasse, freuten sich bei der Übergabe im Januar gemeinsam mit der neuen Besitzerin über das nachträgliche Weihnachtsgeschenk und gratulierten ganz herzlich im Namen der Sparkasse. „Jeder Loskauf hilft dem guten Zweck – sozial und nachhaltig“, betont Erich Greil: „Aber jedes Los birgt auch die Chance auf attraktive Sach- und Geldpreise. Wir wünschen gute Fahrt.“ ◀



### Unsere PS-Sonderauslosungen im Jahr 2023!

In diesem Jahr haben Sie bei unseren zwölf Monats- und zwei Sonderauslosungen Gewinnchancen auf insgesamt über 22 Millionen Euro!

### Die Hauptgewinne der beiden Sonderauslosungen:

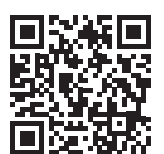
- Am 9. März 2023**  
60 x Traumurlaub im Wert von jeweils 4.000 Euro
- Am 9. November 2023**  
10 x E-Auto VW ID.3 und viele Geldpreise im Gesamtwert von 800.000 Euro

### Gutes tun – für Dich und andere! Mit PS-Sparen und Gewinnen

Pro Monat fließen 25 Prozent des Losbeitrages direkt in den Zweckvertrag der PS-Lotterie. Im vergangenen Jahr konnten wir mit über 110.000 Euro aus der PS-Lotterie gemeinnützige Vereine, soziale Einrichtungen und nachhaltige Projekte in unserer Region unterstützen.

- ein Monatslos kostet 5 Euro. Davon werden 4 Euro angespart. Bequem als Dauerauftrag
- ein Euro Loseinsatz sichert Ihnen die Chance auf monatliche Gewinne bis 5.000 Euro
- besondere Zusatzgewinne bei zwei Sonderauslosungen im Jahr

[sparkasse-freiburg.de/ps](https://sparkasse-freiburg.de/ps)



# Wir in Zahlen

Zahlen sind für uns von der Sparkasse das Wichtigste. Halt! Das Zweitwichtigste.



## Gesellschaftliches Engagement:

Wir fördern die Gemeinschaft.

Im Jahr 2022 mit insgesamt **1.711.000 Euro**

364.000 Euro	Soziales und Bildung
414.000 Euro	Kultur
24.000 Euro	Umwelt
526.000 Euro	Sport
380.000 Euro	Wissenschaft und Forschung / Wirtschaftsförderung und Infrastruktur
3.000 Euro	Sonstiges

**1.711.000**



**129.000**

## Lieber online, statt in die Filiale.

**129.000** von **210.000** unserer Kundinnen und Kunden nutzen Online-Banking. Die Hälfte nimmt dazu den einfachen und schnellen Weg über unsere preisgekrönten S-Apps.



**10.000**

## Vorteile kommen gut an.

Knapp **10.000** Menschen nutzten unser neues S-Mehrwertportal im ersten Jahr. Wir finden: Eigentlich kein Wunder, da gibt es echt tolle Angebote, die sich lohnen. Vor allem das Fernweh hat die Menschen letztes Jahr gepackt, es gab über **600** Reisebuchungen!

Erst kommen die Menschen, für die wir das alles machen. Und deshalb steckt hinter jeder Zahl, die wir im Jahresverlauf bewegen, immer auch viel mehr als nur Bilanzen, Gewinne oder Anlagen: Zahlen machen Geschichten von Menschen und Gemeinschaft sichtbar. Sie erzählen uns von Entwicklung und Fortschritt. Von Erfolgen und manchmal auch von Rückschlägen. Also, hier ist unser Jahr 2022 in Zahlen!



**600**





# 9.000.000



## Neuer Rekord!

Unsere Internetfiliale hatte 2022 fast **neun Millionen** Besuche!

# 38



## Gut ausgebildet, gute Basis fürs Leben!

Wir bilden aus! Und schaffen Zukunft und Perspektiven. Und zwar jedes Jahr für eine ganze Reihe junger Menschen aus der Region. **38** neue Auszubildende starteten 2022 bei der Sparkasse Freiburg.

Insgesamt haben wir derzeit **72** Auszubildende.

# 72



# 574



## Börse lernen!

Planspiel Börse 2022. Unser spannender Online-Wettbewerb hat 2022 insgesamt **574** Schüler:innen in **219** Teams aus **15** Schulen begeistert. Die höchste Teilnahmequote bisher!

## Lasst Euch feiern!

**52** Mitarbeiter:innen feierten im vorigen Jahr ein wichtiges Jubiläum bei der Sparkasse: **Acht** arbeiten seit **20** Jahren bei und mit uns. **18** sind seit **25** Jahren Sparkassianer:innen. Und stolze **26** Kolleginnen und Kollegen kommen auf großartige **40** Jahre bei der Sparkasse. Wir gratulieren. Und freuen uns, dass es jede Einzelne und jeden Einzelnen von Euch gibt!



# 52

# 40

Die Burghexen Waldkirch feiern ihr 50. Vereinsjubiläum – begonnen aber hat die närrische Hexenzunft unter einem ganz anderen Namen. Eine Ausstellung im BeratungsCenter Waldkirch zeigt die ganze Geschichte. Wir sprachen darüber mit Vorstand Manfred Göpfrich alias „D’Erschde“.

► **Anfangs hießen die Burghexen gar nicht Burghexen, sondern Chicago-Hexen – darauf muss man auch erstmal kommen!**

Das hat einen ganz banalen Hintergrund: Unsere ersten drei Hexen kamen aus einem Waldkircher Viertel, das damals alle nur „Klein-Chicago“ nannten, wegen der Hochhäuser. Aber es war eine wilde Zeit, sicher die verrücktesten Jahre in der Zunft. Wir waren noch jung und der Verein damals noch recht klein – in der Zeit haben wir wohl am meisten erlebt.

**Und warum dann der Namenswechsel?**

Zur Kastelburg, dem Wahrzeichen unserer Stadt, fühlten wir uns immer schon magisch hingezogen. Es gibt den Mythos, die Kastelburg sei einst Hexentanzplatz gewesen. 1979 haben wir uns umbenannt und dies ein Jahr später offiziell besiegeln lassen.

**Gab es auf der Kastelburg auch tatsächlich Hexenverfolgungen?**

Ja, da wurden wir fündig. Eine traurige Geschichte: Auf der Kastelburg waren nachweislich mindestens zwei Frauen inhaftiert, die der Hexerei beschuldigt wurden.

**In und um Waldkirch gibt es noch die Kandelhexen in der Zunft Krakeelia und weitere Hexenzünfte. Gibt es da Konkurrenz?**



Überhaupt nicht. Im Gegenteil. Ja, anfangs wollte die Krakeelia, dass wir das Wort Waldkirch aus dem Namen lassen. Das ist Schnee von vorgestern. Wir ziehen alle an einem Strang und gehören beide dem Närrischen Elztäler Freundeskreis an und dem Stadtfestverein Waldkirch, in dem wir mit weiteren zwölf Vereinen große Veranstaltungen auf die Beine stellen – zuletzt den singenden Weihnachtsbaum zu Weihnachten 2022.

**Die Burghexen sind nicht nur in der fünften Jahreszeit aktiv. Was treiben sie sonst noch?**

Wir beteiligen uns tatkräftig an der Erhaltung der Kastelburg. Und engagieren uns für die Gemeinschaft in Waldkirch und im Elztal. Bei der Ferienspielaktion sind wir immer dabei und bei vielen anderen Festen.

Die Erlöse aus dem Verkauf unserer Fastnachtstaler fließen in soziale Zwecke.

Stolz sind wir auf den Verein „Hoffnung für Kinder im Elztal“. Der wurde anlässlich unseres 30-jährigen Jubiläums gegründet, mit dem Erlös unseres Jubiläums über 6.666,66 Mark legten wir den finanziellen Grundstein für die Vereinsarbeit.

**Nach 40 Jahren als Vorstand hören Sie dieses Jahr auf, was war ihr schönstes Erlebnis?**

Ganz besonders waren unsere Reisen: Zum Tag der Deutschen Einheit 1996 liefen wir als einzige Zunft mit der Hexenschar beim Umzug durch das Brandenburger Tor. Und 2004 reisten wir zum Internationalen Maskenball nach Taiwan. Wir hatten zwei Wochen lang jeden Tag Aufführungen, mit vielen anderen Gruppen aus der ganzen Welt und als einzige aus Deutschland. Aber das Schönste war das Mit- und Füreinander im Verein – auch in schweren Stunden. ◀



**Ausstellung**  
„50 Jahre Burghexen Waldkirch“

**Noch bis Fasnets-Dienstag**  
im BeratungsCenter Waldkirch,  
Damenstraße 8

Die Ausstellung zeigt Bilder von der Entstehung des Vereins bis heute. Außerdem sind Puppen mit komplettem Häs‘ zu sehen. Viele weitere Gegenstände aus der Geschichte der Burghexen der letzten 50 Jahren ergänzen die Schau.



Manfred Göpfrich alias „D’Erschde“

# Faszination Staffel

**Dank der Unterstützung der Sparkasse nehmen die erfolgreichen Staffelläuferinnen des USC Freiburg erneut große sportliche Ziele ins Visier.**

► Sport macht stark und schafft Gemeinschaft, klar, dass die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau den Vereinen in unserer Region beisteht: Mit insgesamt 526.000 Euro förderte die Sparkasse Freiburg den Sport in der Region im Jahr 2022.

„Mit der USC-Leichtathletik-Staffel verbindet uns schon lange eine enge Sponsoring-Partnerschaft“, sagt Marc Winsheimer, Leiter des Referats Gesellschaftliches Engagement der Sparkasse. „Im Rahmen der Partnerschaft konnten wir bereits viel bewegen. Neben dem Sponsoring unterstützen wir den USC auch bei besonderen Ereignissen wie etwa dem jährlichen Trainingslager der Staffelläuferinnen.“



Erfolg geht nur gemeinsam. Ein gutes Staffelergebnis ergibt sich erst aus dem perfekten Zusammenspiel von schnellen Einzelzeiten und einer optimalen Wechseltechnik.

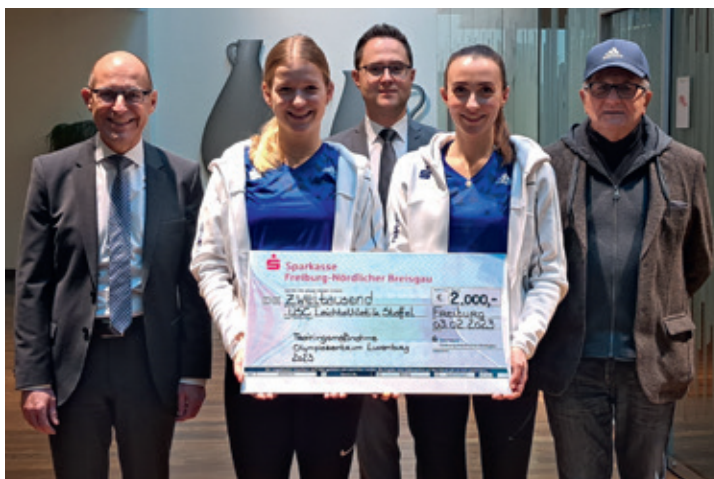
Für optimale Ergebnisse braucht es optimale Trainingsbedingungen. Die Sparkasse hilft dabei. Der stv. Vorstandsvorsitzende Erich Greil (links) und der Leiter des Referats Gesellschaftliches Engagement Marc Winsheimer (Mitte) übergeben einen Spendenscheck in Höhe von 2.000 Euro an USC-Staffel-Trainer Markus Mulfinger und die Sprinterinnen Nele Mittag und Christina Zehender.



„Unsere Frauen-Staffeln waren bei den Deutschen Meisterschaften bislang immer in den Top-Ten der Deutschen Leichtathletik“, sagt USC-Trainer Markus Mulfinger: „2021 war die 4-mal-400-Meter-Staffel sogar die schnellste Frauen-Staffel in Deutschland!“ Auch in diesem Jahr visiert der USC große Ziele an: „Mit der 4-mal-100-Meter-Staffel wollen wir es erneut in die Top-Ten schaffen.“ Und die 4-mal-400-Meter-Staffel will gar bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften unter die drei besten Teams kommen.

„Die Staffel gilt auch deshalb als eine der Königsdisziplinen in der Leichtathletik, weil es eben nicht nur um individuelle Bestleistungen geht, sondern ums Team“, sagt Marc Winsheimer: „Und das wiederum passt einfach zu unserer Sparkassen-Philosophie, die Zusammenhalt, Gemeinschaft, Verlässlichkeit und Verantwortung ins Zentrum stellt. Erfolg geht am besten gemeinsam.“ ◀

*Mit 526.000 Euro förderte die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau den Sport in der Region im Jahr 2022*



# Immer einen guten Draht, egal wo Sie sind

**Digitales Beratungscenter: Die Sparkasse Freiburg ist mit Ihnen digital vernetzt und menschlich verbunden.**

► Justin Heimer grinst: „Mit uns können Sie in Saigon Taxi fahren und zur selben Zeit zuhause sein“, sagt der Bankberater, der im Digitalen Beratungscenter (DBC) der Sparkasse Freiburg arbeitet: „Wir wollen den Kundinnen und Kunden eine digitale Heimat bieten.“ Das klappt. Im Spätsommer 2020 startete das DBC als spannendes und zukunftsweisendes Projekt. Seither kennt die Entwicklung nur einen Weg: Bergauf. Von ursprünglich zwei ist das Team inzwischen auf fünf Berater:innen gewachsen. „Die Zahl der Beratungsgespräche online per Video ist geradezu explodiert“, sagt Heimer. Über 1000 Gespräche führten er und sein Team voriges Jahr im digitalen Beratungszimmer, Tendenz steigend. Ein voller Erfolg.

## **Digitale Finanzberatung immer wichtiger**

„Von Mensch zu Mensch kommunizieren ist das Wichtigste. Über welchen Kanal wir das tun, bestimmen die Kundinnen und Kunden“, sagt Heimer. Telefon, Chat, Videokonferenz – alles ist möglich, Hauptsache, am anderen Ende der Leitung ist ein echter Mensch. „Wir stellen immer wieder fest, wie wichtig es unseren Kundinnen und Kunden ist, eine feste Ansprechperson für ihre Finanzthemen zu haben.“

Die weiteste Distanz für eine Beratung betrug 10.936 Kilometer: „Das war ein Gespräch mit einem Kunden, der in Saigon unterwegs war, der Hauptstadt von Vietnam“, sagt Heimer: „Egal auf welchem Breitengrad, bei Wind und Wetter, wir sind stets der persönliche Ansprechpartner in der Heimatregion! Hauptsache

die Internetverbindung steht.“ Wobei genau das oftmals ein Problem ist: „Videokonferenzen innerhalb Deutschlands können schlechter sein als nach Vietnam. Wir hoffen auf den Ausbau der Breitbandverbindungen.“

Sein Fazit nach zwei Jahren: die digitale Beratung in Finanzfragen wird zusehends selbstverständlicher und wichtiger! „Immer mehr Menschen wollen und brauchen für ihre alltäglichen Bankgeschäfte keine Filiale mehr. Auch Ältere sitzen lieber unkompliziert vorm Bildschirm, statt in die Filiale zu kommen.“

## **Eine Heimat im digitalen Raum**

Gerade bei großen Finanzierungen, in der Altersvorsorge und Vermögensberatung schätzen viele Menschen das persönliche Gespräch. Auch da sei es egal, ob vor Ort oder per Chat. „Das eine wird niemals das andere ersetzen. Vielmehr ergänzen sich beide Kommunikationswege. Dadurch bleiben wir die Bank vor Ort für alle Menschen aus der Region, selbst wenn es sie dauerhaft woanders hin verschlägt.“

Während Corona sei die Nachfrage spürbar gestiegen und ist weiterhin ungebrochen hoch, so Heimer. Kein Wunder: Klassische Banköffnungszeiten gibt es digital nicht mehr, das trifft einen Nerv: „Wir sind montags bis freitags von 8 bis 20 Uhr erreichbar“, sagt Heimer. So erweitert sich der Kundenkreis ganz automatisch. Nähe zu den Menschen zeichnet die Sparkasse schon immer aus: „Jetzt bieten wir ihnen auch eine Heimat im digitalen Raum.“ ◀



Immer für Sie da – das Team des DBC: Andrea Andris (Leiterin KundenService-Center), Justin Heimer, Maurice Karle, Eike Watzke, Kyra Borris (v.l.)



## **Wie Sie mit uns in Kontakt treten, entscheiden Sie!**

Beratung sowie sämtliche Produkte und Angebote der Sparkasse ganz bequem von zuhause oder unterwegs – egal ob mit dem Smartphone, Tablet oder am heimischen PC. Einfach online gehen und auf der Homepage der Sparkasse einen Wunschtermin mit uns vereinbaren.

## **Neugierig geworden?**

Beratung gibt's bei uns von Montag bis Freitag, von 8 bis 20 Uhr. Weitere Infos und Terminvereinbarung hier:



[sparkasse-freiburg.de/dbc](https://sparkasse-freiburg.de/dbc)

# Digital smart angelegt!

SmartVermögen ist die neue digitale Vermögensverwaltung der Sparkasse. Sie verbindet das Beste aus zwei Welten – persönliche Beratung vor Ort mit den Vorteilen der digitalen Geldanlage.

► Finanzen verstehen, vorsorgen und sich ein Vermögen aufbauen! Viele Menschen möchten ihr Geld in Aktien anlegen. Und lassen es dann doch bleiben: Wie funktioniert eigentlich die Depotöffnung? Was steckt hinter ETFs? Und welcher Anlagemix ist auch langfristig sinnvoll?

Ziemlich viele Fragen. „Wer noch nie mit Aktien und Geldanlage zu tun hatte, tut sich anfangs schwer mit einer selbstständigen Entscheidung“, sagt Natascha Kinderknecht, Anlageexpertin bei der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau: „Viele Kundinnen und Kunden wünschen die Unterstützung eines Beratenden, das beginnt ja schon bei der Wahl des richtigen Anbieters.“

## Digital und persönlich

Genau diesen Brückenschlag leistet die neue digitale Vermögensverwaltung SmartVermögen der Sparkasse: Sie verbindet die professionelle digitale Geldanlage, die nach einem wissenschaftlich fundierten Investmentkonzept das Vermögen der Kundinnen und Kunden verwaltet, mit der kompetenten Unterstützung durch erfahrene Beratende.

## Bewährtes Konzept

„Das Anlagekonzept beruht auf der bewährten ‚Kern-Satelliten-Strategie‘“, erklärt Kinderknecht: „Der ‚Kern‘ ist dabei das strategische Fundament der Vermögensanlage, also das Basisportfolio.“ Um dieses zu bilden, wird über-

Jetzt smart anlegen –  
und smart losfahren

Sichern Sie sich die Chance  
auf einen smart EQ fortwo,  
einen E-Roller oder ein E-Bike!

Es gelten die Teilnahmebedingungen  
unter [smartvermoegen.de/rechtliche-hinweise](http://smartvermoegen.de/rechtliche-hinweise)

Aktionszeitraum: bis 31.03.2023

wiegend in passive Indexfonds investiert, sogenannte ETFs. „Die Kundinnen und Kunden können bei ihrer Anlage zwischen klassischen Varianten oder Varianten mit Nachhaltigkeitsmerkmalen mit unterschiedlichen Aktienfonds-Investitionsquoten wählen.“

## Basisportfolio plus X

Im nächsten Schritt kann das Basisportfolio individuell erweitert werden, und zwar durch zuvor bereits ausgewählte Themeninvestments, die so genannten „Satelliten“. Je nach Thema sind das ebenfalls passive ETFs – oder aktiv gemanagte Fonds, bei denen die Kundinnen und Kunden von dem Spezial-Know-how der jeweiligen Fondsmanager:innen profitieren.

## Wie funktioniert das?

„Der Abschluss erfolgt komplett online – ebenso die spätere Verwaltung“, erklärt Kinderknecht: „Und um den Einstieg zu erleichtern, führt der Berater oder die Beraterin durch den komplexen Anlageprozess und ist auch später immer ansprechbar.“ Dabei geht es natürlich auch um das persönliche Anlageprofil: „Wir erfragen Risikobereitschaft, Wertpapierkenntnisse und Fragen zur gewünschten Anlagedauer. Nur so können wir eine maßgeschneiderte Anlagestrategie empfehlen.“ Und genau darum geht es letztlich: Schauen, was das jeweils Beste ist. ◀

[sparkasse-freiburg.de/smartvermoegen](http://sparkasse-freiburg.de/smartvermoegen)

\* Zusätzlich zu unserer jährlichen Gebühr fallen Kosten für die Verwaltung und Verwahrung der Fonds bei der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft an. Diese decken unter anderem die Kosten des Fondsmanagements, die Wirtschaftsprüferkosten des Fonds sowie die Verwahrkosten der Depotbank ab. Die Kosten werden direkt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhoben und aus dem jeweiligen Fondsvermögen entnommen. In den SmartVermögen Portfolios betragen die laufenden jährlichen Kosten zwischen 0,30 % und 0,32 % ohne Berücksichtigung der Themenfonds bzw. 0,35 % bis 0,61 % unter Berücksichtigung von bis zu drei möglichen Themenfonds. (Stand 12.2022, Quelle: Deka Vermögensmanagement GmbH)  
Allein verbindliche Grundlage für den Abschluss einer SmartVermögen Vermögensverwaltung sind die jeweiligen Vertragsbedingungen unter [www.smartvermoegen.de/rechtliche-hinweise](http://www.smartvermoegen.de/rechtliche-hinweise)



## Wo wird mein Geld angelegt?

Angelegt wird überwiegend in ETF basierte Portfolios mit weltweiter Diversifikation und breiter Risikostreuung.

## Ist eine nachhaltige Anlage möglich?

Ja, Sie können klassisch oder nachhaltig anlegen.

## Kann ich nur in ETFs anlegen?

Neben ETFs können Sie auch aktiv gemanagte Fonds wählen und von dem Spezial-Know-how der Fondsmanager:innen in der Filiale profitieren.

## Muss ich dann ständig in die Filiale kommen?

Nach der Eröffnung wird Ihre Anlage komplett online und ohne feste Laufzeit verwaltet. Ihren Depotwert haben Sie auch im Online-Banking der Sparkasse im Blick.

## Gibt es eine Mindestsumme?

Ja, ab 25 Euro monatlich oder 500 Euro einmalig.

## Was leisten die Sparkassen-Berater:innen?

Wir unterstützen und begleiten Sie während des Anlageprozesses – und danach mit Portfolioüberwachung und -anpassung ganz nach Ihrem Bedarf.

## Was kostet das?

Sie zahlen eine Gebühr von 1,5%\* pro Jahr auf Ihren durchschnittlichen Depotwert, Ausgabeaufschläge fallen nicht an.

## Interesse?

Wenden Sie sich gerne an unsere Beratenden und fragen Sie nach SmartVermögen.

# Ab jetzt lieber online

Sicher, bequemer, praktischer: Immer mehr Menschen nutzen Online-Banking. Aus einem einfachen Grund: Es macht das Leben ein ganzes Stück leichter ...



[sparkasse-freiburg.de/onlinebanking](http://sparkasse-freiburg.de/onlinebanking)



**Ausgezeichnetes Banking von überall:** 2022 wurde die Sparkassen-App von Stiftung Warentest als beste Multi-banking-Anwendung ausgezeichnet. Punkten konnte die App durch ihre Funktionalität, einfache Handhabung und den hohen Datenschutz.

### Die Vorteile auf einen Blick:

- Konto bequem vom PC oder Tablet nutzen
- Banking von der Couch aus für alle Endgeräte und Apps
- Banking rund um die Uhr unabhängig von den Öffnungszeiten Ihrer Filiale
- Alle Kontobewegungen immer im Blick
- Volle Finanzkontrolle dank Kontowecker und Finanzplaner
- Ihrem Berater sichere Nachrichten senden
- TÜV-geprüfte Sicherheit und moderne TAN-Verfahren
- Kombinierbar mit Mobile-Banking
- Selbstständig die Einsatzmöglichkeiten Ihrer Sparkassen-Cards und -Kreditkarten steuern.

### Online-Banking ist mehr

- Sicher im Internet und mobil bezahlen
- digitale Angebote in und für die Region mit der S-Vorteilswelt.
- Porto und Papier sparen: Wichtige Nachrichten und Kontoauszüge ins elektronische Postfach erhalten
- Mit Multibanking alle Konten im Überblick, auch die von anderen Banken
- Persönliche Budgetprognose mit dem Finanzplaner
- Banking von überall mit der S-App – Testsiegerin bei der Stiftung Warentest

► Gerd Junghans\* aus Freiburg ist begeistert: „Früher bin ich für jede Überweisung zur Sparkassenfiliale gegangen.“ Vor zwei Monaten entschied sich der Rentner für das Online-Banking der Sparkasse – nach langer Überlegung. „Ich traute der Technologie nicht.“ Jetzt genießt er es, alle Bankgeschäfte von daheim aus am PC zu erledigen.

Ein Gespräch mit Lisa Kuhni, Kundenberaterin bei der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau, ließ ihn umdenken: „Sicherheitsrisiken sind der Hauptgrund, kein Online-Banking zu nutzen“, bestätigt Kuhni: „Aber heutzutage sind die Sicherheitsstandards extrem hoch. Auf unser Online-Banking können die Menschen vertrauen, egal, ob sie es von zuhause oder unterwegs nutzen.“

Junghans ist mit seiner Entscheidung nicht alleine: „Die Mehrheit der Deutschen und auch unserer Kundinnen und Kunden erledigt mittlerweile ihre Bankgeschäfte online. Die ganze Welt ist digitaler geworden. Da fällt auch der Schritt zum Online-Banking leichter.“

Das Vertrauen ist enorm gewachsen, was auch eine Umfrage des Bundesverbandes deutscher Banken belegt: 64 Prozent der Deutschen halten Online-Banking heute für sicher oder sehr sicher, vor fünf Jahren war es noch weniger als die Hälfte.

Der große Vorteil ist die Flexibilität: Überweisung absenden, Dauerauftrag einrichten oder Kontostand checken – spricht: Vieles, was früher nur in der Bank erledigt werden konnte, geht nun per Mausclick bequem vom Rechner, Smartphone oder Tablet.

„Inzwischen nutzt über die Hälfte unserer 210.000 Kundinnen und Kunden in Südbaden bereits das Online-Banking“, so Kuhni: „Und von elf Millionen Überweisungen pro Jahr werden inzwischen zehn Millionen online erledigt.“

Wer es einmal hat, möchte Online-Banking nicht mehr missen, findet auch Gerd Junghans: „Frau Kuhni hat mir in der Filiale alles eingerichtet und erklärt.“ Jetzt entdeckt er in Ruhe, was Online-Banking noch alles kann ... ◀

\*Name geändert

# Wie das Sparbuch. Nur ohne Buch.

Einfach online sparen: Seit Januar gibt es das neue Digitale Sparkonto. Ab sofort können alte Sparkassenbücher umgestellt werden.

## Digitales Sparkonto

### Vorteile

- Rund um die Uhr dank Online-Banking bequem von überall aus nutzbar
- Unabhängigkeit von Öffnungszeiten und Standorten
- Keine Wartezeiten in den Filialen

### Wer bekommt das Digitale Sparkonto?

- Alle, die aktuell ein Sparkassenbuch und ein Sparkassen-Girokonto haben; in Kürze wird das digitale Sparkonto auch wieder für Kundinnen und Kunden mit Girokonto als Neuanabschluss möglich sein.

### Wie funktioniert die Umstellung?

- Einfach in der Geschäftsstelle beantragen
- Das alte Sparkassenbuch ist eine Urkunde und muss abgegeben bzw. umgetauscht werden.

### Sparguthaben verjähren nicht

- Solange die Kündigung oder Auflösung nicht im Sparbuch vermerkt wurde, haben Sie auch Jahrzehnte danach noch das Anrecht auf das Geld.

### Was passiert mit den alten Sparbüchern?

- Die alten Sparbücher werden entwertet und wieder an Sie ausgehändigt. Hierfür wird in dem Sparbuch eine Ecke abgeschnitten und/oder das Sparbuch einige Male gelocht.

► Zugegeben: In Sachen Vermögensbildung ist das gute, alte Sparkassenbuch etwas aus der Zeit gefallen. Manche Menschen finden diese Art der Geldanlage sogar ähnlich clever wie die Moneten im Garten zu vergraben. Zu Unrecht. Das rote Heftchen ist nach wie vor überaus beliebt. Denn es ist einfach, sicher und kostenlos.

Seit dem 1. Januar gibt es den bewährten Anlage-Klassiker auch als Online-Variante: Also wie das Sparbuch von früher, nur ohne Buch: „Sparkassenkundinnen und -kunden können ihr altes Papiersparbuch umstellen lassen auf unser neues Digitales Sparkonto“, erklärt Sandra Hasenfratz, bei der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau federführend für das neue Angebot. In Kürze wird das digitale Sparkonto für Girokonto-Kunden auch als Neuanabschluss möglich sein.

Wer sein Sparbuch nicht umstellen mag, kann das alte Sparbuch behalten, schließlich ist es eine gültige Urkunde. Alleine im Geschäftsgebiet der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau besitzen noch ein paar tausend Kundinnen und Kunden das rote Heft mit dem weißen Sparkassen-Schriftzug.

Die Vorteile des Digitalen Sparkontos liegen auf der Hand: So können Umbuchungen oder Abfragen von Kontostand und Umsätzen bequem im Online-Banking oder am SB-Terminal erledigt werden. Kundinnen und Kunden müssen nicht mehr zum Schalter, um Ein- und Auszahlungen oder Zinserträge im Papierheft eintragen zu lassen. Außerdem kann an Sparkassen-Geldautomaten mit der Sparkassencard Bargeld abgehoben werden.

Weiterer Vorteil: Das Digitale Sparkonto kann nicht verloren gehen. Dafür gibt es in Zukunft vielleicht die ein oder andere unverhoffte Überraschung weniger – dass etwa plötzlich ein kleines, rotes Heft beim Großputz in einem alten Karton auftaucht ... ◀



Betragsunabhängige Verzinsung von **0,25%**

# contomaxx ... lebe dein Konto



Vignette für 40,- statt 42,- Euro, inkl. kostenlosem Versand nach Hause.

## Neues Jahr, neue Vignette

Für freie Fahrt durch die Schweiz klebt man sich auch gerne die Frontscheibe voll.

Die Vignette 2023 erhalten Sie als contomaxx-Kundin oder -Kunde im Onlineshop der S-Vorteilswelt.



Wie immer voller Vorteile: Für unsere contomaxx-Kundinnen und Kunden haben wir wieder attraktive Preisvorteile für ein erlebnisreiches Frühjahr und einen tollen Sommer in unserer Regio. Voller Genuss also. Deshalb: Jetzt online stöbern – und in der echten Welt was Cooles erleben!



## Baby+Kind

Eintritt für 8,- statt 10,- Euro für maximal zwei Tickets pro contomaxx-Kundenkarte

## Frühjahrmessen

10. bis 12. März 2023

Baby & Kind und Rauch & Glut. Klingt gegensätzlich, passt aber gut – nämlich unter ein Dach. Beide Messen finden parallel in der Messe Freiburg statt. Und beide können Sie mit einer Eintrittskarte besuchen.

Die Tickets gibt's vor Ort in der Messe Freiburg.

Öffnungszeiten und weitere Infos: [→ fwtm.freiburg.de](https://fwtm.freiburg.de)



3,- bis 5,- Euro Rabatt auf ausgewählte Wintersportangebote

## Black Forest Magic

Wintersportangebote am Feldberg bis Ende März 2023

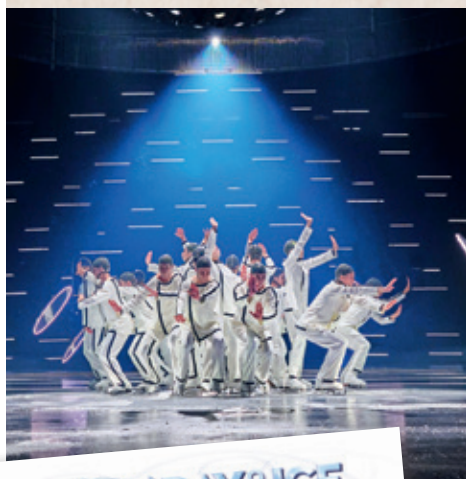
Wintermagie des Schwarzwalds erleben – wenn genug Schnee liegt.

- Geführte Schneeschuhwanderung eintägig statt 39 € nur 36 €
- Ski-/Snowboardkurs für Anfänger:innen bis Fortgeschrittene eintägig statt 39 € nur 36 € zweitägig statt 75 € nur 70 €
- Langlaufkurs eintägig statt 42 € nur 39 € zweitägig statt 79 € nur 75 €
- Skatingkurs eintägig statt 59 € nur 55 €

Vorherige Anmeldung mit dem Hinweis „contomaxx“ erforderlich!

Termine und Infos unter [→ blackforestmagic.de](https://blackforestmagic.de)





## HOLIDAYRICE

20 % Rabatt auf die Vollpreistickets bei Buchung über die Vorteilswelt

### Holiday on Ice „A NEW DAY“

20. bis 23. April 2023

Holiday on Ice geht in echt angesichts des Klimawandels immer seltener. Also auf zum Klassiker in der SICK Arena Messe Freiburg.

→ [holidayonice.com](http://holidayonice.com)



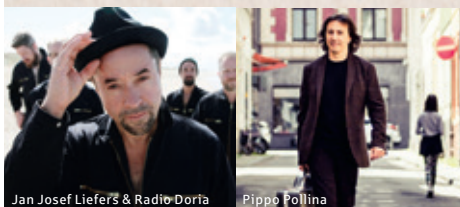
Alle Karten und Tickets auf dieser Seite (die Tickets /Angebote auf der linken Seite gibt es überwiegend vor Ort / Online) können auch telefonisch bestellt werden.

**Service-Center contomaxx**

**Telefon 0761 120 175 11**

Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr,  
Samstag von 9 bis 13 Uhr  
(für registrierte Kundinnen und Kunden)

Rabatte bei Online-Bestellungen nur für contomaxx-Kundinnen und -Kunden, die sich auf der Homepage [vorteilswelt.sparkasse-freiburg.de](http://vorteilswelt.sparkasse-freiburg.de) registriert haben.



Jan Josef Liefers & Radio Doria

Pippo Pollina



Matthias Deutschmann

Philipp Poisel



Debout sur le zinc



## ZMF

10 % Rabatt für maximal zwei Tickets pro contomaxx-Kundenkarte

### 39. Zelt-Musik-Festival

12. bis 30. Juli 2023

Zelten kann ja so schön sein. Noch schöner, wenn man das Erlebnis mit Musikgenuss unter eine Zeltkuppel bringen kann. So wie auf dem Zelt-Musik-Festival auf dem Mundenhof.

- 12. Juli Jan Josef Liefers & Radio Doria, *Zirkuszelt*
- 14. Juli Debout sur le zinc, *Spiegelzelt*
- 19. Juli Pippo Pollina & Palermo Acoustic Quintet, *Zirkuszelt*
- 22. Juli Philipp Poisel, *Zirkuszelt*
- 25. Juli Matthias Deutschmann, *Spiegelzelt*

→ [zmf.de](http://zmf.de)



KARoEvents präsentiert: Open Air Festival  
**IEM MUSIC!**  
SCHLOSSPLATZ EMMENDINGEN

3,- Euro sparen für maximal zwei Tickets pro contomaxx-Kundenkarte

### IEM Music!

20. bis 23. Juli 2023

Das Open-Air-Festival in der Regio. Auf dem Schlossplatz in Emmendingen.

- 20. Juli Beatsteaks
- 21. Juli Eros Ramazzotti
- 22. Juli Alvaro Soler
- 23. Juli Michael Patrick Kelly

→ [iemmusic.de](http://iemmusic.de)



Beatsteaks

Eros Ramazzotti



Alvaro Soler

Michael Patrick Kelly

**lokalist** dann mal weg.

## Reisen auf neuen Wegen

Die globalen Entwicklungen der letzten Jahre, neue Technologien sowie geänderte Bedürfnisse der Menschen sorgen für neue Reisetrends. Doch wohin geht die Reise in Zukunft?



► Die Deutschen gelten als reiselustig. Entsprechend hart trafen viele Menschen die Restriktionen während der Pandemie. Jetzt, wo weitestgehend alle Beschränkungen aufgehoben wurden, steht bei den meisten ein schöner Urlaub ganz oben auf der Wunschliste.

Doch Corona hat einiges verändert. Flexibleres Reisen ist für viele wichtig geworden, um auf schlechte Nachrichten besser reagieren zu können. Reiserücktrittsversicherungen oder die Möglichkeit einer unkomplizierten Umbuchung sind jetzt mehr denn je gefragt.

### Reisen abseits des Mainstreams

Die Reiseziele unterscheiden sich zwar kaum von der Vor-Pandemie-Zeit, die Ausgestaltung vor Ort fällt allerdings anders aus als früher. Besonders ist das bei Städtereisen zu erleben: Statt sich in Paris mit hunderten Menschen den Eiffelturm hinaufzuquälen, suchen viele Individualreisende Ziele abseits der stark frequentierten Sehenswürdigkeiten – beispielsweise den Bummel durch ein Künstler:innenviertel oder den Besuch eines kaum bekannten Museums.

### Digitalisierung des Reisens

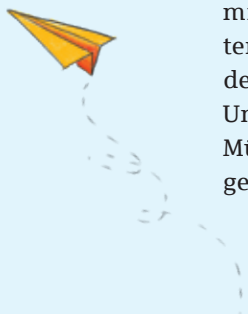
Längst hat die Digitalisierungswelle die Tourismusbranche erreicht. Dabei geht es nicht darum, den Urlaub virtuell zu erleben, sondern das Erlebnis vor Ort noch besser zu gestalten. So bieten beispielsweise einige Skiregionen ihren Gästen eine App, mit der die Belebtheit von Pisten in Echtzeit abgerufen werden kann, um auf weniger frequentierte Lifte zu wechseln. Auch gibt es in mehreren Städten digitale Führer, bei denen das Smartphone zum Audioguide wird.

Sparkassen-Kunde Martin Hirschbolz (re.) ist der glückliche Gewinner eines S-Reisegutscheins im Wert von 1.000 Euro



### Nachhaltig – auch im Urlaub

Zudem ist noch eine ganz andere Thematik auf dem Vormarsch – noch nicht als Massentrend, aber als kontinuierlich wachsendes Bedürfnis: Immer mehr Reisende legen Wert auf sanften, nachhaltigen Tourismus. Statt zu fliegen, wird lieber mit der Bahn angereist. Naheliegender, dass sich die bevorzugten Urlaubsziele vor allem in Deutschland, Österreich und der Schweiz befinden. Daneben spielen auch Zertifikate der Unterkünfte eine wichtigere Rolle – ganz gleich ob für ein Müllvermeidungskonzept oder nachhaltiges Energiemanagement.



Ob Städtetrip, Naturreise oder Schiffstour: Reisen wird in Zukunft individueller.



### Attraktive Schiffsreisen

Reisen hat sich binnen weniger Jahre im Durchschnitt um etwa 30 Prozent verteuert, dabei ist das Reisebudget bei den meisten Menschen gleichgeblieben. Deutlich weniger gefragt sind deshalb Fernreisen, deren Flüge sich in den letzten Jahren durch gestiegene Kerosinkosten und verkleinerte Flotten überdurchschnittlich stark verteuert haben.

Anders sieht das bei Schiffsreisen aus. „Hier gibt es gerade im Mittelmeerraum Überkapazitäten bei den Reedereien, was sich zum Teil in äußerst attraktiven Preisen niederschlägt“, verrät Tourismusexperte Matthias Deppe vom Sparkassenportal S-Reisewelt. Kein Wunder also, dass die Nachfrage nach Kreuzfahrten noch immer ungebrochen hoch ist. ◀



### Schlau, wer's hat. Schlauer, wer's nutzt.

**Buchen Sie jetzt Ihren Urlaub in der S-Reisewelt und profitieren Sie von attraktiven Rabatten!**

Über das Mehrwertportal S-Vorteilswelt der Sparkasse können unsere Kundinnen und Kunden in der S-Reisewelt die besten und günstigsten Reiseangebote durchstöbern und ganz bequem den nächsten Urlaub buchen – telefonisch, online oder per App. Die S-Reisewelt bietet exklusive Angebote bekannter Reiseveranstalter an. Kundinnen und Kunden der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau mit den Kontomodellen contomaxx, contouno (über 18 Jahren) oder contocompact und/oder Inhaber:innen von Kreditkarten profitieren dabei von satten Rabatten. Rückvergütungen von 3 % bis 5 % (je nach Kontomodell) werden Ihnen nach Reiseantritt auf Ihr Vorteilskonto gutgeschrieben.

Die Rückvergütungen gelten unter anderem für Pauschal- und Städtereisen, Kreuzfahrten, Hotel-, Ferienwohnungs- und Mietwagenbuchungen.

Sie haben die oben genannten Kontomodelle oder unsere Kreditkarten noch nicht? Dann beantragen Sie diese jetzt auf [sparkasse-freiburg.de](https://sparkasse-freiburg.de) und informieren Sie sich auf unserem Kundenportal über alle Vorteile: [vorteilswelt.sparkasse-freiburg.de](https://vorteilswelt.sparkasse-freiburg.de). Um die S-Reisewelt online nutzen zu können, müssen Sie sich einfach im Kundenportal freischalten. Viel Spaß bei Ihrer nächsten Reise!



Weitere Informationen erhalten Sie auf [lokalist.sparkasse-freiburg.de](https://lokalist.sparkasse-freiburg.de)

[vorteilswelt.sparkasse-freiburg.de](https://vorteilswelt.sparkasse-freiburg.de)



**lokalist** ein Gewinn.



**Das gibt's zu gewinnen!**  
Unter allen richtigen  
Einsendungen verlosen wir:

**1 Gutschein  
„Wellness für 2“  
in der SPA & Saunawelt  
Palais Vital  
im Badeparadies  
Schwarzwald**

**2 x 1 Gutschein  
„Entspannung für 2“  
in der Palmenoase  
im Badeparadies  
Schwarzwald**



Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Teilnehmen können alle – auch ohne Sparkassen-Kundin oder -Kunde zu sein. Die Gewinner:innen werden benachrichtigt. Mitarbeitende der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen.

Hinweis zum Datenschutz: Die Vertraulichkeit und Integrität Ihrer persönlichen Angaben ist uns ein besonderes Anliegen. Wir werden Ihre Angaben daher sorgfältig und entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz verarbeiten und nutzen und insbesondere nicht ohne Ihre Zustimmung an Dritte weitergeben. Wir erheben und nutzen die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten nur zum Zwecke der Abwicklung dieses Preisausschreibens und der Kontaktaufnahme mit den Gewinner:innen. Zum Datenschutz siehe auch [sparkasse-freiburg.de/dsgvo](https://www.sparkasse-freiburg.de/dsgvo)

## Durchs Heft gerätzelt!

**Wissen Sie es?**

**Dann machen Sie mit und gewinnen mit etwas Glück einen unserer tollen Preise.**

**Einfach alle Antworten  
zusammenzählen  
und Sie erhalten Ihre  
Glückszahl!**

<b>?</b> Wie viele Betrugsfälle deckte die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau voriges Jahr auf?	<input type="text"/>
<b>?</b> 38 neue Auszubildende starteten 2022 ihre Ausbildung. Wie viele sind es jetzt insgesamt?	<input type="text"/>
<b>?</b> Die Burghexen Waldkirch reisten 2004 nach Taiwan. Wie viele Tage waren sie dort?	<input type="text"/>
<b>?</b> Das Team des Digitalen Beratungsceneters wächst. Wie viele Berater:innen umfasst es inzwischen?	<input type="text"/>
	<input type="text"/>

**Ihre Glückszahl**

### **So machen Sie mit:**

Einfach Ihre Glückszahl mit dem Hinweis „lokal ist ein Gewinn.“ bis zum 5. März 2023 einsenden:

per E-Mail an [gewinnspiel@sparkasse-freiburg.de](mailto:gewinnspiel@sparkasse-freiburg.de)  
oder mit einer Postkarte an  
Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau  
Kommunikationsmanagement  
Kaiser-Joseph-Straße 186-190  
79098 Freiburg

**Viel Glück!**